VON OBERSTDORF ZUR ZUGSPITZE

Vom südlichsten Dorf auf den höchsten Berg Deutschlands (2.962 m)

Die Zugspitze ist mit 2.962 m der höchste Gipfel auf deutschem Boden. Der Weg von Oberstdorf dorthin führt uns vom Nebelhorn über den östlichen Allgäuer Hauptkamm durch die Tannheimer und Ammergauer Alpen ins Wettersteingebirge. Landschaftliche Höhepunkte gibt es auf dieser **eindrucksvollen Gebietsdurchquerung** genügend. Angefangen beim Schreck- und Haldensee zum Schloss Neuschwanstein und schließlich vom oberbayerischen Ammergau durch das abgeschiedene Reintal auf den höchsten Punkt Deutschlands.

Konditionelle Voraussetzungen:
Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:
Mittel: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit und Bergerfahrung sind erforderlich.

Reisedauer	6 Tage
Kategorie	Wanderungen
Teilnehmer	6 bis 12 Personen
Tourstart	9.00 Uhr OASE Büro, Bahnhofplatz 5, 87561 Oberstdorf (direkt am Gleis 1)

Tagesverlauf

1. Tag: Nebelhorn Bergstation - Laufbacher Eck - Prinz Luitpold Haus

Wiegen des Rucksacks. Auffahrt mit der Nebelhornbahn zur Station Höfatsblick (1.929 m). Von dort wandern wir auf einem aussichtsreichen Höhenweg zum Laufbacher Eck (2.178 m). Nach dem Abstieg über die Zwerchwand geht es hinauf zum Prinz-Luitpold-Haus (1.846 m), wo wir den ersten Tourentag gemütlich ausklingen lassen.

Unterkunft: Prinz-Luitpold-Haus
Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 700 Höhenmeter, Länge ca. 10,5 km
Wegekategorie: ●●●●●●

© OASE AlpinCenter e.K.

2. Tag: Prinz Luitpold Haus - Bockkarscharte - Schrecksee - Landsberger Hütte

Nach dem Aufstieg zur Bockkarscharte (2.165 m) erreichen wir über den Jubiläumsweg den Schrecksee (1.802 m), der zu einer willkommenen Pause einlädt. Der Weg zur Landsberger Hütte (1.805 m) führt über den Kirchendachsattel und bietet uns einen herrlichen Ausblick auf die Allgäuer und Lechtaler Alpen. Übernachtung auf der Landsberger Hütte.

Unterkunft: Landsberger Hütte
Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 700 Höhenmeter, Abstieg 750 Höhenmeter, Länge ca. 14 km
Wegekategorie: ●●●●●●

3. Tag: Landsberge Hütte - Füssener Jöchl - Otto Mayr Hütte

Wir setzen unsere Tour auf dem Saalfelder Höhenweg fort und gelangen schließlich zum Haldensee im Tannheimer Tal. Von der nahe gelegenen Ortschaft Grän aus, bringt uns die Seilbahn zum Füssener Jöchl (1.818 m). Auf einem abwechslungsreichen Weg steigen wir zur gemütlichen Otto-Mayr-Hütte ab (1.528 m), die unterhalb der imposanten Gimpel-Nordwand liegt.

Unterkunft: Otto-Mayr-Hütte
Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 550 Höhenmeter, Abstieg 1500 Höhenmeter, Länge ca. 15 km
Wegekategorie: ●●●●●●

4. Tag: Otto Mayr Hütte - Tegelberg - Gabelschrofensattel - Kenzenhütte

Der heutige Tag beginnt mit einem Abstieg durch das Raintal zur Bärenfalle (842 m) im Lechtal. Von hier gelangen wir mit dem Taxibus nach Hohenschwangau und weiter mit der Seilbahn zum Tegelberg. Bei der Auffahrt mit der Schwebebahn haben wir einen grandiosen Blick auf das Schloss Neuschwanstein. Vom Tegelberg wandern wir - in leichtem Auf und Ab - hinüber zum niederen Straußbergsattel (1.616 m) und weiter hinauf zum Gabelschrofensattel (1.900 m). Nach dem Abstieg in das Gumpenkar (1.450 m) geht es wieder hinauf auf den Kenzensattel (1.650 m). Schließlich führt uns der Weg in steilen Serpentinen hinab zur heimeligen Kenzenhütte (1.294 m).

Unterkunft: Kenzenhütte
Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 550 Höhenmeter, Abstieg 1600 Höhenmeter, Länge ca. 17,5 km
Wegekategorie: ●●●●●●

5. Tag: Kenzenhütte - Bäckenalmsattel - Partnachklamm - Reintalangerhütte

Heute geht es über den Beckenalmsattel (1.540 m) und das Sägerbachtal zur Ammerwaldstrasse (1.040 m). Ein Taxi bringt uns nach Garmisch zum Eingang der Partnachklamm (789 m). Durch die eindrucksvolle Klamm gelangen wir ins Reintal und schließlich zur romantisch gelegenen Reintalangerhütte (1.370 m).

Unterkunft: Reintalangerhütte
Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 950 Höhenmeter, Abstieg 650 Höhenmeter, Länge ca. 21 km
Wegekategorie: ●●●●●●

6. Tag: Reintalangerhütte - Zugspitze (2962 m) - Ehrwald - Busfahrt Oberstdorf

Zum krönenden Abschluss erwartet uns heute unser lang ersehntes Ziel – die Zugspitze, Deutschlands höchster Berg (2.962 m). Nach zeitigem Aufbruch erreichen wir zunächst die Knorrhütte (2.052 m) und gelangen schließlich über das Zugspitzblatt zur Station Sonnalpin. Die letzte Stunde zum Zugspitzgipfel ist sehr steil und drahtseilgesichert. Wer möchte kann aber auch die Seilbahn benutzen. Vom höchsten Punkt Deutschlands können wir in aller Ruhe den grandiosen Ausblick genießen. Talfahrt mit der Tiroler Zugspitzbahn nach Ehrwald (994 m) und Busrückfahrt nach Oberstdorf. Ankunft ca. 17.00 Uhr. Heimreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Allgäu.

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 1600 Höhenmeter, Länge ca. 7,5 km
Wegekategorie: ●●●●●●

Unterbringung

Hütten (Gemeinschaftslager oder Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit)

© OASE AlpinCenter e.K.

Leistungen
Bergführer
5x Übernachtung mit Halbpension
3x Busfahrt
4x Seilbahnfahrt
1x Eintritt Partnachklamm

Zusatzkosten
Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 40.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc. Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.
Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung
Kompasskarte (1:35.000) Tannheimer Tal, WK 04
AV Karte (1:25.000) Nr. BY8 Wetterstein, Nr. BY4 Allgäuer Hochalpen, Nr. BY5 Tannheimer Berge und Nr. BY6 Ammergebirge

Ausrüstungsempfehlung
Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt
Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln
Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Oberstdorf. Unser Büro befindet sich direkt am Gleis 1.

Mit dem PKW
Parkplätze in Oberstdorf sind sehr begrenzt. Daher empfehlen wir die Parkplätze P1 am nördlichen Ortsrand von Oberstdorf in der Sonthofener Straße. Von dort nehmen Sie bequem den kostenfreien Ortsbus Richtung Ortsmitte, unser Büro befindet sich am Bahnhof, direkt am Gleis 1. Zu Fuß benötigen Sie ca. 10 Minuten.
Informationen finden Sie unter www.oberstdorf.de

Fahrgemeinschaft
Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie hier.

Übernachtungsempfehlung
Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Oberstdorf benötigen, ist Ihnen die Zimmervermittlung gerne behilflich. Telefon 0 83 22 - 700 – 0, www.oberstdorf.de

OASE AlpinCenter
Unser Büro, Bahnhofsplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung
Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:
Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**
Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980
Notfall Tel.: +49 151 61309123
Online: www.oase-alpin.de
E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

© OASE AlpinCenter e.K.

Platz für Ihre Notizen

© OASE AlpinCenter e.K.